

Dem Arbeitsmarkt bläst ein rauer Wind ins Gesicht

Oktober 2024

„Ende Oktober ist die Zahl der Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahr wieder angestiegen, um 8,2 Prozent auf 11.136“, informiert AMS Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter. „Aufgrund der wirtschaftlichen Wachstumsschwäche sehen wir für dieses Jahr keine Trendwende in Zusammenhang mit der Entwicklung der Arbeitslosigkeit“, so der AMS Landesgeschäftsführer. Nach wie vor erfreulich ist die Entwicklung der Zahl der unselbständig Beschäftigten. Sie ist im Vergleich zum Vorjahr um 1.000 auf rund 171.000 angestiegen. Weiterhin hoch ist auch die Zahl der offenen Stellen. Derzeit sind 4.261 offene Stellen dem AMS gemeldet, die den Jobsuchenden zur Verfügung stehen. „Gesucht werden vor allem Fachkräfte“, erläutert Bereuter. Bei beinahe 68 Prozent der gemeldeten offenen Stellen wird eine Lehrausbildung oder höhere Ausbildung verlangt. "Wir werden daher unsere Ausbildungs- und Qualifizierungsangebote zur Verbesserung der Arbeitsmarktchancen der Arbeitslosen weiter ausbauen, insbesondere für Personen ohne Ausbildungsabschluss“, betont Bereuter. „Die Förderung der Fachkräfteausbildung ist einer unserer Schwerpunkte zum Abbau der Arbeitslosigkeit“, ergänzt der Landesgeschäftsführer.

Saisonbedingt waren Ende Oktober 2024 11.136 Personen beim AMS Vorarlberg arbeitslos vorgemerkt. Dies entsprach einem Zuwachs von 845 Personen oder 8,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Von insgesamt 1.759 vorgemerkten Arbeitslosen im Tourismus hatten 59,1 Prozent eine Einstellzusage für die kommenden Wochen. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Anzahl der Arbeitslosen in dieser Berufsgruppe um 103 oder 6,2 Prozent. In Summe gab es 291 offene Lehrstellen, was einem Rückgang von 87 oder 23,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr entsprach. Die Anzahl der Lehrstellensuchenden erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 82 oder 34,2 Prozent auf insgesamt 322 Personen. Der Vorarlberger Lehrstellenmarkt entwickelte sich weiterhin gut, auf eine offene sofort verfügbare Lehrstelle entfielen statistisch 1,1 Lehrstellensuchende.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
unselbständig Beschäftigte (geschätzt)	171.000	+1.000	+0,5%
Frauen	81.000	+1.000	+1,3%
Männer und alternative Geschlechter	90.000	+/- 0	-0,2%
vorgemerkte Arbeitslose	11.136	+845	+8,2%
Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote	6,1%	0,4	% - Punkte
Schulungsteilnehmende	2.448	+150	+6,5%
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen	4.261	-726	-14,6%

vorgemerkte Arbeitslose

- ▶ 47,3 Prozent oder 5.269 Personen konnten als höchste abgeschlossene Ausbildung einen Pflichtschulabschluss vorweisen.
- ▶ Im Haupterwerbsalter (25 bis 50 Jahre) waren 6.385 Personen arbeitslos gemeldet. Dies entsprach einem Anstieg von 394 (+6,6 Prozent), davon 258 (+8,4 Prozent) bei den Männern (inkl. alternative Geschlechter) und 136 (+4,7 Prozent) bei den Frauen.
- ▶ Aktuell haben 1.955 Personen eine Einstellzusage. Dies entspricht 17,6 Prozent aller vorgemerkten Arbeitslosen. Gegenüber dem Vorjahr reduzierte sich die Anzahl der Personen mit Einstellzusage um 119.
- ▶ Rückgänge gab es bei der Nahrungsmittelherstellung (-24). Zuwächse gab es bei den Handelsberufen (+236), den Büroberufen (+138), den Fremdenverkehrsberufen (+103), den Hilfsberufen (+77) sowie den Metall- und Elektroberufen (+64).
- ▶ Österreichweit stieg die Zahl an vorgemerkten Arbeitslosen auf 293.301, was einem Anstieg von 29.069 Personen oder 11,0 Prozent im Vorjahresvergleich entsprach.

Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote

- ▶ Mit einer Arbeitslosenquote von 6,1 Prozent lag Vorarlberg unter dem bundesweiten Durchschnitt (Österreich 6,9 Prozent). Oberösterreich (4,6 Prozent) verzeichnete neben Salzburg (4,7 Prozent) sowie Tirol (5,3 Prozent) die niedrigste Arbeitslosenquote.

Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Zahl der Schulungsteilnehmenden erhöhte sich auf 2.448 Personen (+150) gegenüber dem Vorjahr.

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Anzahl der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden (Summe der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden) erhöhte sich um 995 oder 7,9 Prozent auf 13.584 Personen.

beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

- ▶ Zuwächse an offenen Stellen gab es in den Metall- und Elektroberufen (+52) sowie den Gesundheitsberufen (+21). Rückgänge gab es in den Handelsberufen (-175), den Fremdenverkehrsberufen (-143) sowie den Büroberufen (-103).

vorgemerkte Arbeitslose

Oktober 2024

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose	11.136	+845	+8,2%
Frauen	5.147	+381	+8,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	5.989	+464	+8,4%
Inländer und Inländerinnen	6.315	+353	+5,9%
Frauen	2.940	+181	+6,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.375	+172	+5,4%
Ausländer und Ausländerinnen	4.821	+492	+11,4%
Frauen	2.207	+200	+10,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.614	+292	+12,6%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	941	+45	+5,0%
Frauen	289	+13	+4,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	652	+32	+5,2%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.955	-119	-5,7%
Frauen	1.044	-41	-3,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	911	-78	-7,9%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	17,6%	-2,6	%-Punkte
Frauen	20,3%	-2,5	%-Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	15,2%	-2,7	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.544	+197	+14,6%
Frauen	667	+108	+19,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	877	+89	+11,3%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	6.385	+394	+6,6%
Frauen	3.054	+136	+4,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.331	+258	+8,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	3.207	+254	+8,6%
Frauen	1.426	+137	+10,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.781	+117	+7,0%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.691	+54	+2,0%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	24,2%	-1,5	%-Punkte
nach höchster abgeschlossener Ausbildung			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	5.269	+453	+9,4%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	47,3%	+0,5	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.608	+252	+7,5%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	591	+36	+6,5%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	862	+67	+8,4%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	636	+44	+7,4%

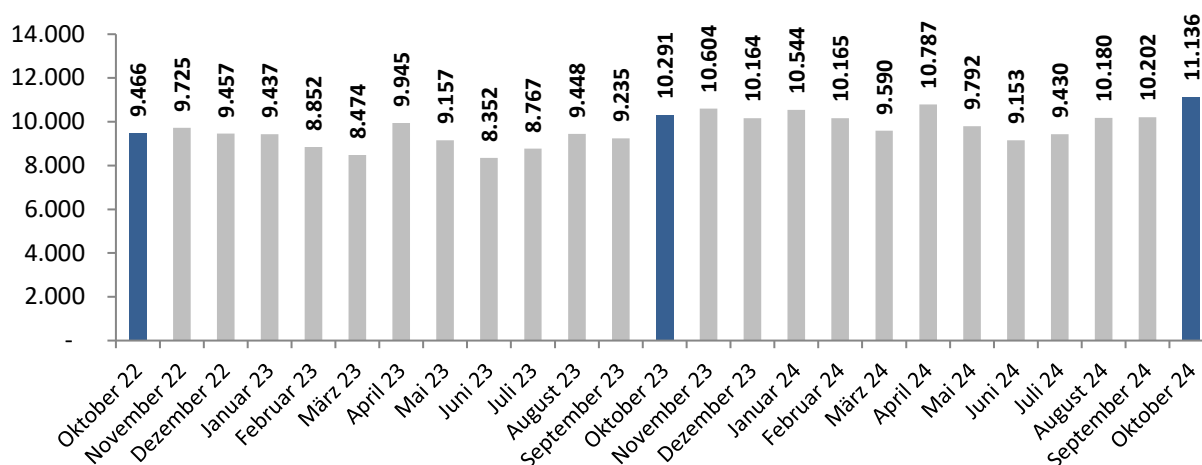
vorgemerkte Arbeitslose

Oktober 2024

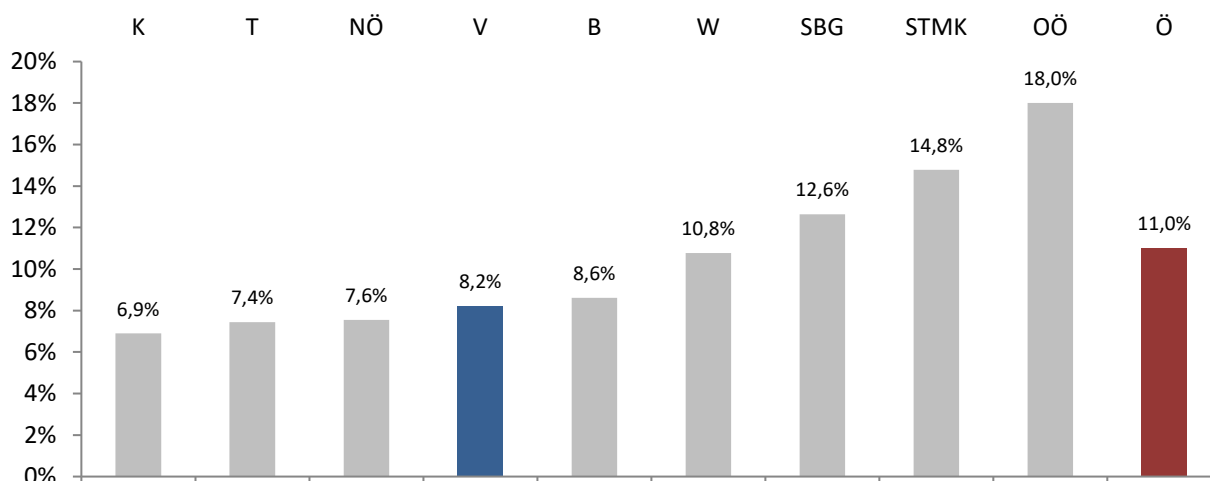
zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.566	+77	+3,1%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	1.759	+103	+6,2%
allgemeine Büroberufe	1.415	+138	+10,8%
Handelsberufe	1.244	+236	+23,4%
Metall- und Elektroberufe	720	+64	+9,8%
Reinigungsberufe	524	+61	+13,2%
Techniker und Technikerinnen	448	+64	+16,7%
Lehr- und Kulturberufe	361	+36	+11,1%
Gesundheitsberufe	347	-7	-2,0%
Bauberufe	337	+32	+10,5%
Verkehrsberufe	311	+47	+17,8%

vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf



Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr

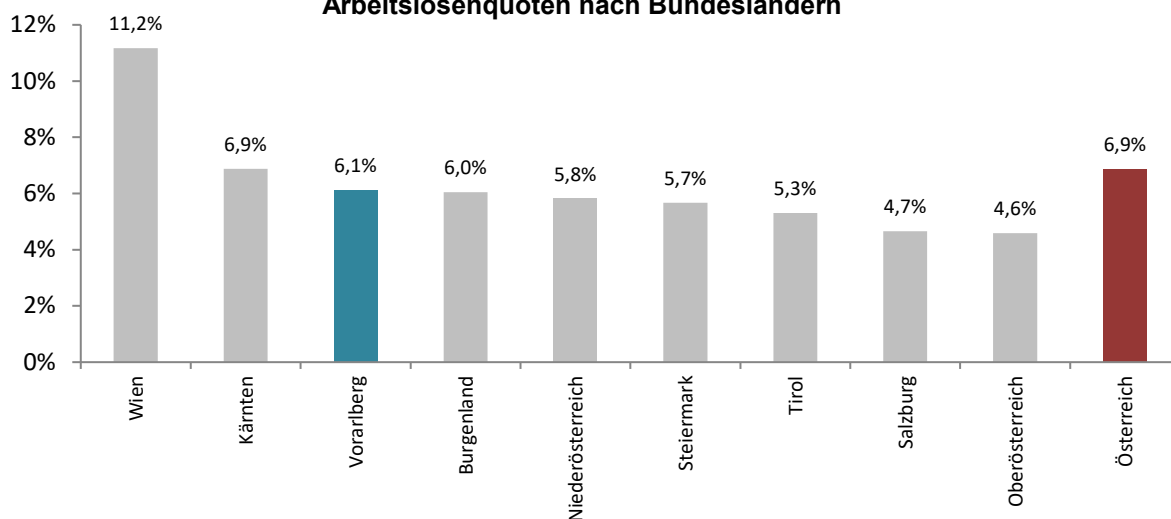


	Quote	Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslosenquote	6,1%	+ 0,4 % - Punkte
Frauen	6,0%	+ 0,3 % - Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	6,2%	+ 0,5 % - Punkte

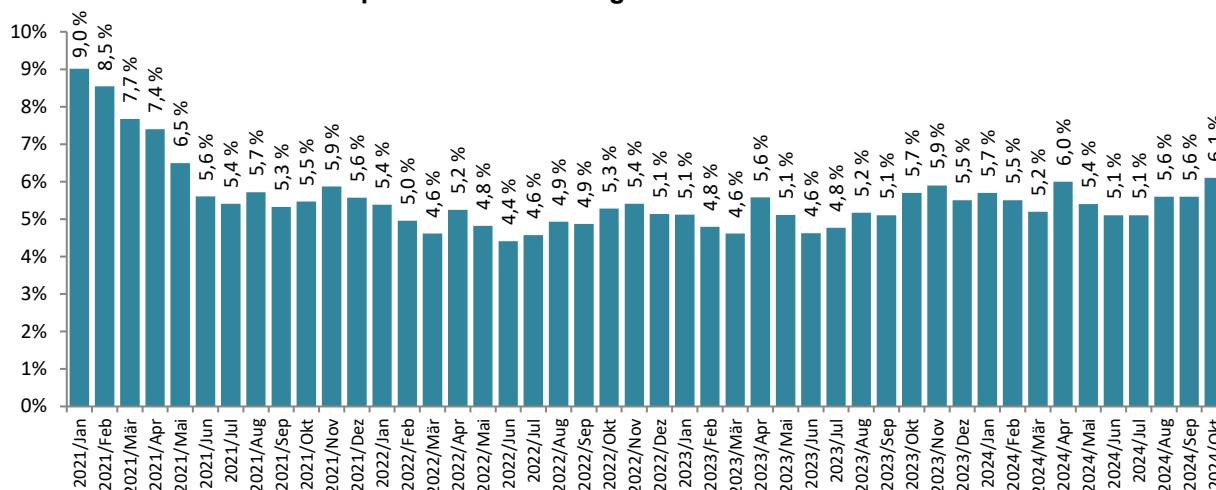
Arbeitslosenquoten Oktober 2024 (mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2024	2023	%-Punkte
Burgenland	6,0%	5,6%	+ 0,5
Kärnten	6,9%	6,5%	+ 0,4
Niederösterreich	5,8%	5,4%	+ 0,4
Oberösterreich	4,6%	3,9%	+ 0,7
Salzburg	4,7%	4,2%	+ 0,5
Steiermark	5,7%	5,0%	+ 0,7
Tirol	5,3%	5,0%	+ 0,3
Vorarlberg	6,1%	5,7%	+ 0,4
Wien	11,2%	10,3%	+ 0,9
Österreich	6,9%	6,2%	+ 0,6

Arbeitslosenquoten nach Bundesländern



Arbeitslosenquoten für Vorarlberg von Januar 2021 bis Oktober 2024

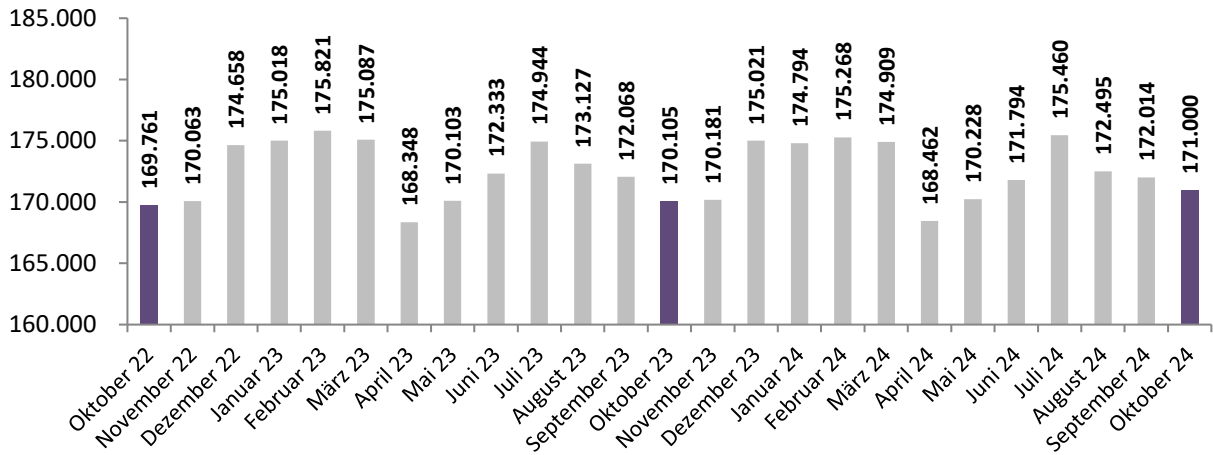


unselbstständig Beschäftigte

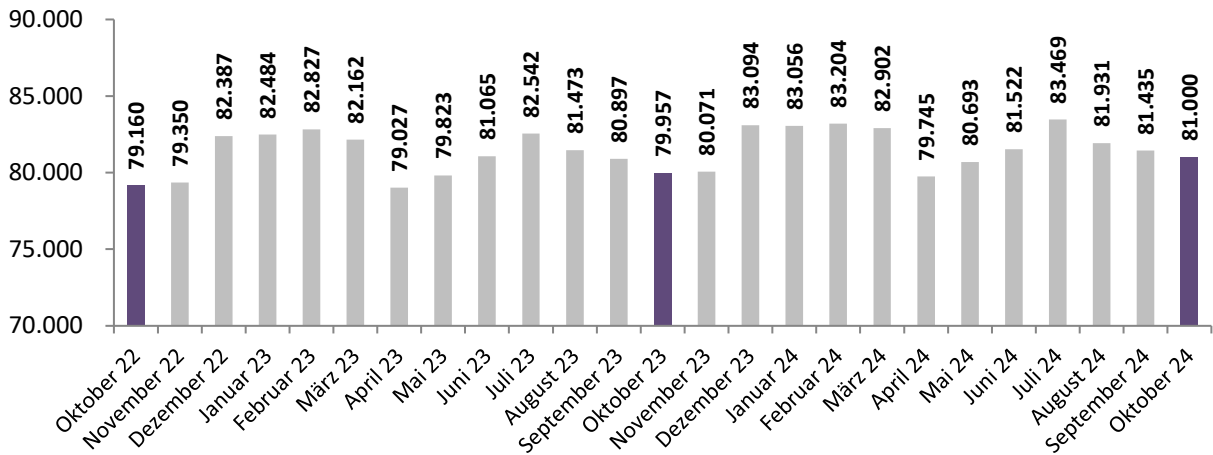
Oktober 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	171.000	+1.000	+0,5%
Frauen	81.000	+1.000	+1,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	90.000	+/- 0	-0,2%

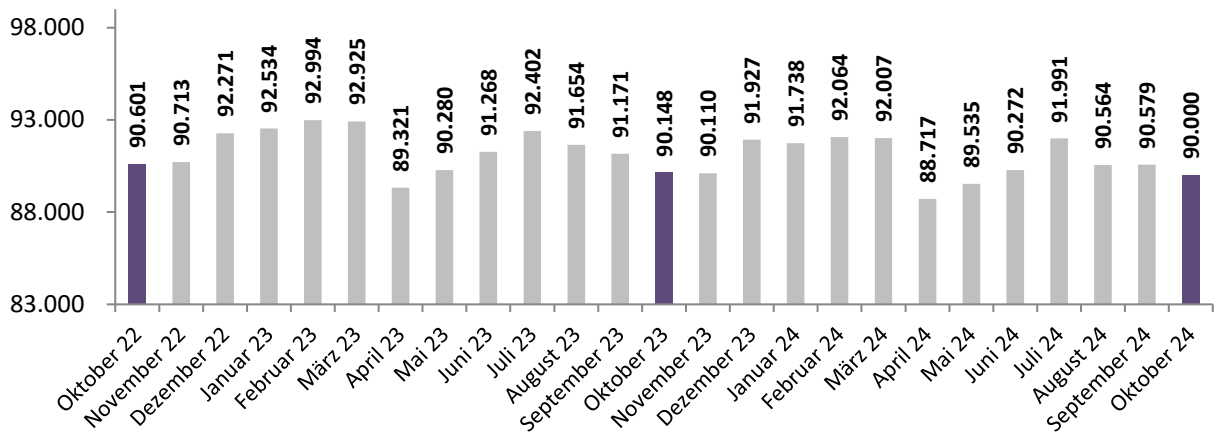
unselbstständig Beschäftigte im Jahresverlauf (der letzte Monat wurde geschätzt)



Beschäftigte: Frauen im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)



Beschäftigte: Männer (inkl. altern. Geschlechter) im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)

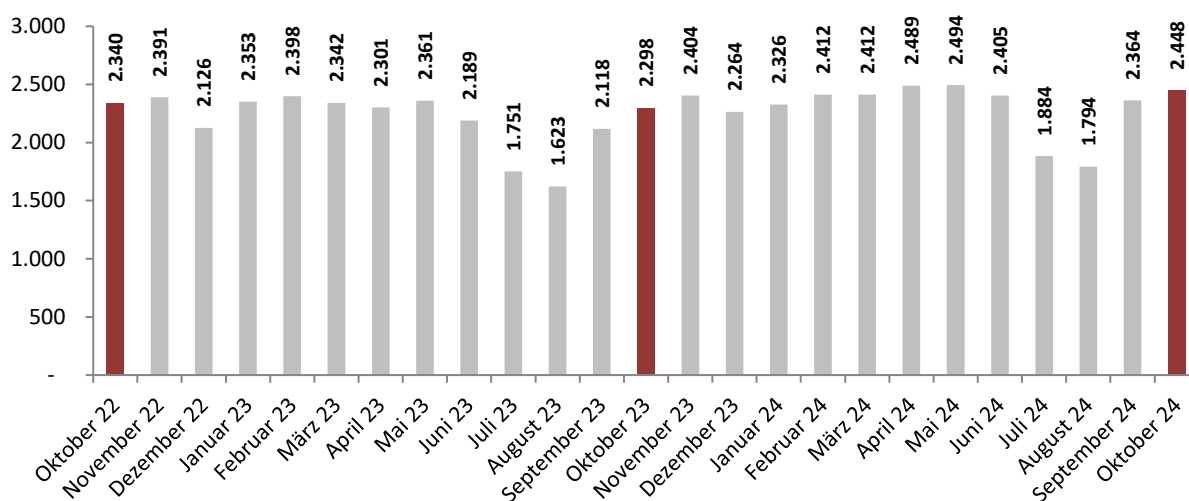


Schulungsteilnehmende

Oktober 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmende	2.448	+150	+6,5%
Frauen	1.305	+11	+0,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.143	+139	+13,8%
Inländer und Inländerinnen	1.356	+34	+2,6%
Frauen	787	+31	+4,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	569	+3	+0,5%
Ausländer und Ausländerinnen	1.092	+116	+11,9%
Frauen	518	-20	-3,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	574	+136	+31,1%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	528	+125	+31,0%
Frauen	155	-9	-5,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	373	+134	+56,1%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.090	+72	+7,1%
Frauen	465	-30	-6,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	625	+102	+19,5%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	1.163	+58	+5,2%
Frauen	721	+21	+3,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	442	+37	+9,1%
Ältere (50 Jahre und älter)	195	+20	+11,4%
Frauen	119	+20	+20,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	76	+/- 0	+/- 0,0%

Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf

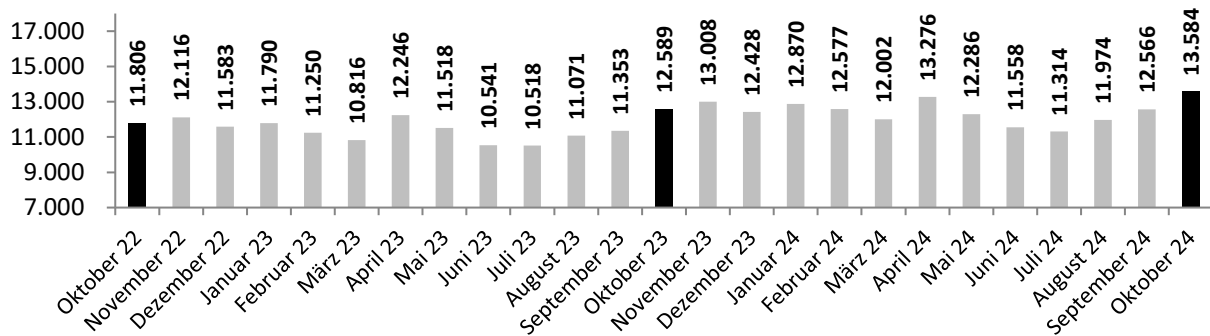


vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende

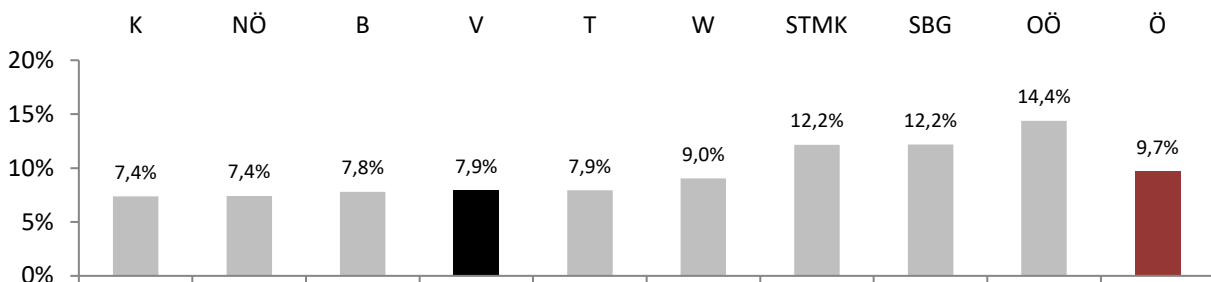
Oktober 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende	13.584	+995	+7,9%
Frauen	6.452	+392	+6,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	7.132	+603	+9,2%
Inländer und Inländerinnen	7.671	+387	+5,3%
Frauen	3.727	+212	+6,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.944	+175	+4,6%
Ausländer und Ausländerinnen	5.913	+608	+11,5%
Frauen	2.725	+180	+7,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.188	+428	+15,5%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	1.469	+170	+13,1%
Frauen	444	+4	+0,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.025	+166	+19,3%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	2.634	+269	+11,4%
Frauen	1.132	+78	+7,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.502	+191	+14,6%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	7.548	+452	+6,4%
Frauen	3.775	+157	+4,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.773	+295	+8,5%
Ältere (50 Jahre und älter)	3.402	+274	+8,8%
Frauen	1.545	+157	+11,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.857	+117	+6,7%

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende nach Bundesland gegenüber Vorjahr

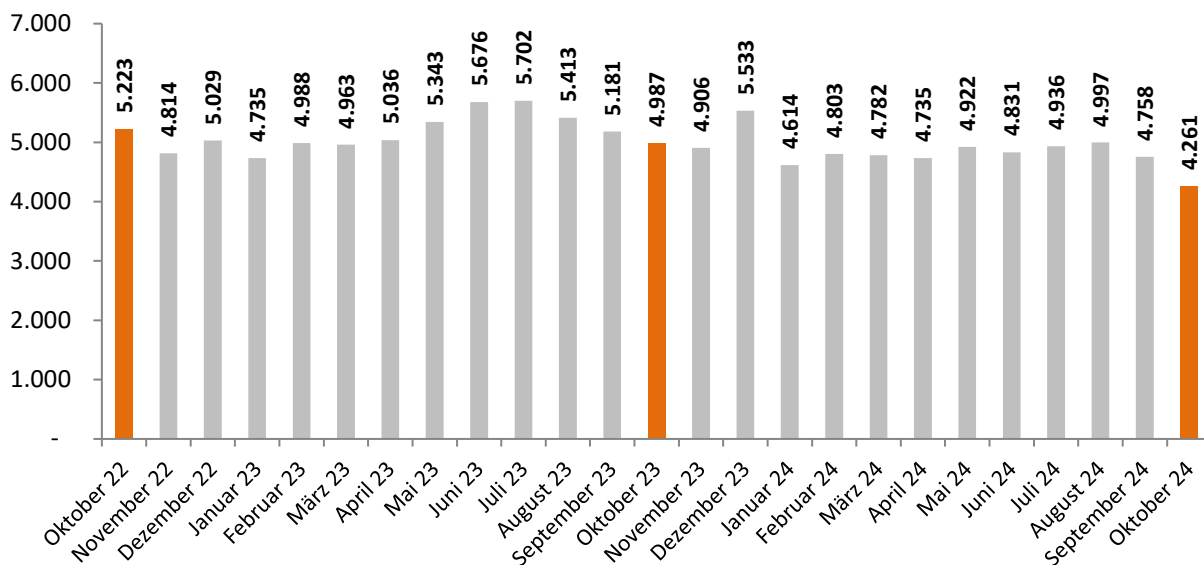


beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

Oktober 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
nach zusammengefassten Berufsgruppen	4.261	-726	-14,6%
Metall- und Elektroberufe	867	+52	+6,4%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	470	-143	-23,3%
Gesundheitsberufe	466	+21	+4,7%
Handelsberufe	464	-175	-27,4%
Techniker und Technikerinnen	347	-88	-20,2%
allgemeine Büroberufe	338	-103	-23,4%
Bauberufe	287	-19	-6,2%
Hilfsberufe allgemeiner Art	221	-57	-20,5%
Verkehrsberufe	210	+17	+8,8%
Reinigungsberufe	108	-52	-32,5%
Zahl der auf eine offene Stelle entfallenden Arbeitslosen			
Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	2,6	+1,0	
gefordertes Ausbildungsniveau für die offene Stelle			
max. Pflichtschulbildung	1.382	-364	-20,8%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	32,4%	-2,6	%-Punkte
mit Lehrausbildung	2.085	-140	-6,3%
mit mittlerer Ausbildung	263	+27	+11,4%
mit höherer Ausbildung	267	-165	-38,2%
mit akademischer Ausbildung	264	-83	-23,9%

offene Stellen im Jahresverlauf



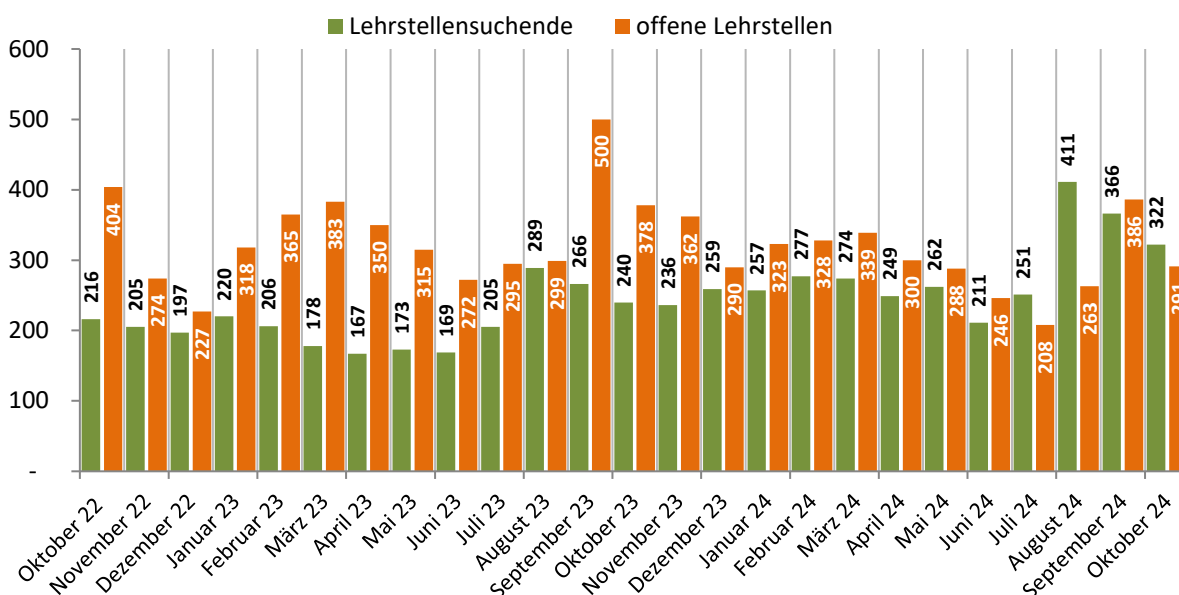
Lehrstellenmarkt		Oktober 2024	
sofort verfügbare Lehrstellensuchende		322	+82 +34,2%
Frauen		129	+49 +61,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)		193	+33 +20,6%
sofort verfügbare offene Lehrstellen		291	-87 -23,0%

Zahl der auf eine offene Lehrstelle entfallenden Lehrstellensuchende

Lehrstellenandrangsziffer	1,1	+0,5
---------------------------	-----	------

Als sofort verfügbare offene Stellen gelten solche, die bereits hätten angetreten werden können, deren gewünschtes Eintrittsdatum also in der Vergangenheit liegt. Nicht sofort verfügbare offene Stellen sind jene, die für Vermittlungsbemühungen zwar bereits bekanntgegeben wurden, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können. Im aktuellen Berichtsmonat gab es in Summe (sofort verfügbare und nicht sofort verfügbare) 728 offene Lehrstellen was einem Zuwachs von 140 Stellen entsprach.

Lehrstellensuchende und offene Lehrstellen im Jahresverlauf



weitere Informationen

Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Vorarlberg, Landesgeschäftsführung

Rheinstraße 33, 6900 Bregenz | Telefon: 0664/835 05 01 | Bernhard Bereuter

Bregenz, 4. November 2024